

BF Schiene (48 Vdc) mit Betriebsgerätebox für Montage mit Seilabhängung

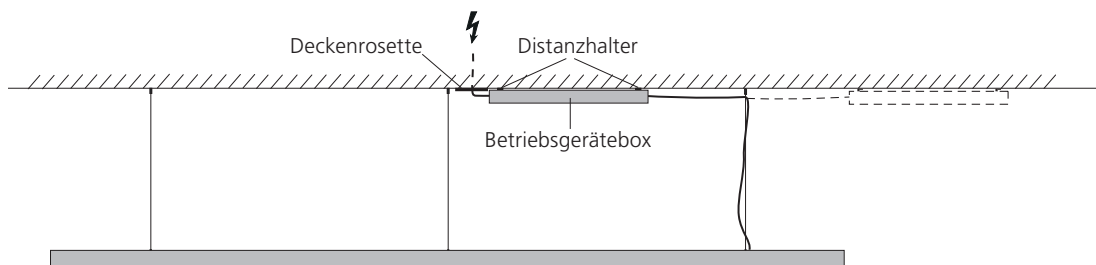
BF Schiene (48 Vdc) / Länge 200 cm mit Betriebsgerätebox
Betriebsgerätebox inkl. Betriebsgerät (100 W / 220-240 Vac / 48 Vdc)
Für die Montage mit BF Seilabhängung Set (3-teilig)

Montageanleitung





Inhalt:

Schutzklassen, Sicherheitsbestimmungen und Instruktionen	3
Lieferumfang / notwendiges Werkzeug	4-5
Übersicht mit Legende	6-7
Schiene mit Seilabhängung / Betriebsgerätebox extern positioniert	8-11




Übersicht Deckenrosetten (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte)	12
--	----


 Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Leuchte darf ausschliesslich bei einer Netzspannung von 220-240 V 50/60 Hz eingesetzt werden. Bei der Montage sind die gesetzlichen Installations- und Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Bei Montage, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer die Stromzufuhr unterbrechen. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder durch eine qualifizierte Fachkraft gemäss der geltenden Normgebung ausgeführt werden. Bei unsachgemässer Installation oder Manipulation an der Leuchte entfallen alle Gewährleistungsansprüche sowie die Produkthaftungspflicht des Herstellers nach der europäischen Richtlinie über die Haftung für fehlerhafte Produkte (85/374/EWG) und dem schweizerischen Bundesgesetz über die Produkthaftung (PrHG). BALTENSWEILER übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden, die durch unsachgemässe Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitsbestimmungen entstehen!


 Im Schienensystem sind kleine magnetische Komponenten verbaut. Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern / implantierten Defibrilatoren beeinflussen.
Empfohlener Sicherheitsabstand von Magneten: 85 mm bei neuen Versionen mit max. erlaubtem Magnetfeld von 1 mT = 10 G.
105 mm bei älteren Versionen mit max. erlaubtem Magnetfeld von 0.5 mT = 5 G.
Weitere Informationen unter www.baltensweiler.ch/service/faq/


 Externe Dimmer, inkl. Wanddimmer sind nicht zulässig und können das Betriebsgerät zerstören!

 Pflegehinweis: Stromzufuhr unterbrechen. Mit einem feuchten Tuch abreiben. Keine scheuernde, alkoholische oder elektrostatisch geladene Reinigungsutensilien verwenden.

 Schienensystem darf nur in trockenen Innenräumen eingesetzt werden.

 Fachgerechte Entsorgung / Schienensystem darf nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

 Für die Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät 220-240 Vac / 48 Vdc) gilt die Schutzklasse II:
Betriebsmittel mit Schutzklasse II haben eine verstärkte oder doppelte Isolierung in Höhe der Bemessungsisolationsspannung zwischen aktiven und berührbaren Teilen.

 Für die Schiene (48 Vdc) gilt die Schutzklasse III:
Betriebsmittel der Schutzklasse III arbeiten mit Schutzkleinspannung (SELV/PELV), beispielsweise 12, 24, oder 48 Volt.

IP20 Für das Schienensystem gilt die Schutzart IP20:
Geschützt gegen Berührungen mit den Fingern und mittelgrossen festen Fremdkörpern $\varnothing \geq 12$ mm.

CE Technische Konformität gemäss EN-Richtlinien.



Lieferumfang in der Verpackung:

- (A) BF Schiene (48 Vdc)
 - (B) Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät 220-240 Vac / 48 Vdc)
 - (C) Art.Nr. 7300-81 – BF Montagezubehör Betriebsgeräte
 - (D) Art.Nr. 7200-65 – BF Seilabhängung Set (3-teilig)
 - (E) Montageanleitung für Schiene / Betriebsgerätebox (inkl. Betriebsgerät)
- (Die Montage- und Bedienungsanleitung für die entsprechenden Lichtelemente finden Sie im Paket von den Lichtelementen)



(C) Inhalt:



2x Betriebsgeräteboxhalter inkl. Befestigungsschrauben (M3)
Diese zwei Teile werden für die Montagevariante mit Seilabhängung NICHT benötigt!



2x Distanzhalter



2x Kabelhalter inkl. Kunststoffgewindestift



4x Aderendhülse weiss (für Sekundärkabel 48 Vdc / Schiene)



2x Schraube \varnothing 4 x 40 mm (für die Befestigung der Betriebsgerätebox)



2x Dübel \varnothing 6 x 30 mm (für die Befestigung der Betriebsgerätebox)

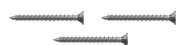


1x Imbusschlüssel (für die Befestigung der Betriebsgeräteboxhalter)

(D) Inhalt:



3x BF Seilabhängung



3x Schraube \varnothing 4 x 45 mm











3x Dübel \varnothing 6 x 35 mm

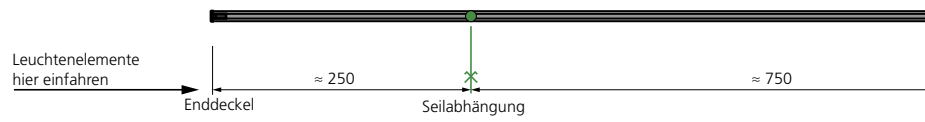
Notwendiges Werkzeug:

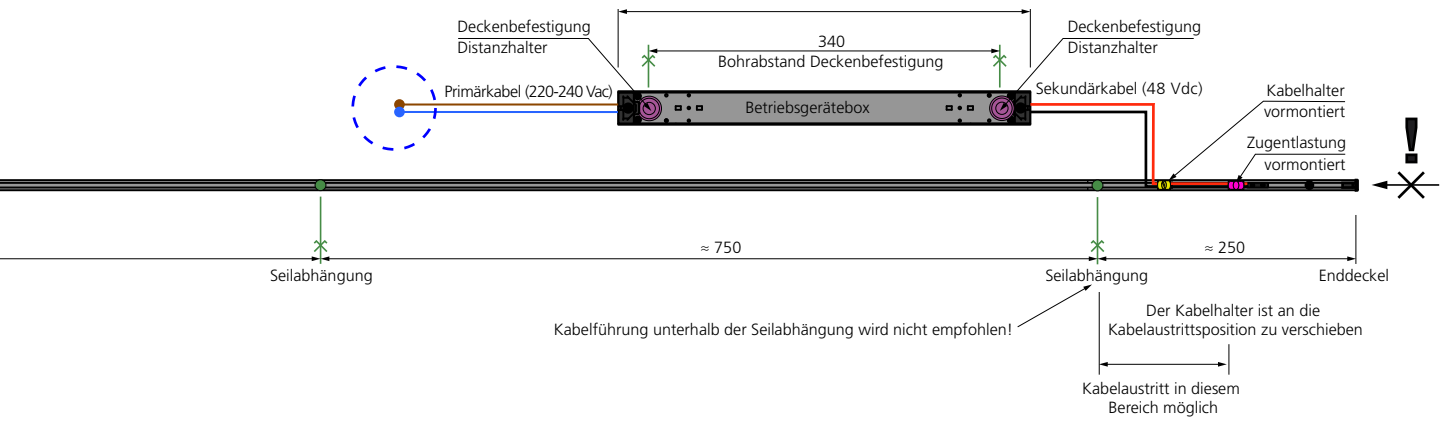
- Kreuz- und Schlitzschraubenzieher
- Bohrmaschine inkl. Bohrer \varnothing 6 mm
- Krimpzange
- Abisolierzange
- Seitenschneider
- Markierwerkzeug z.B (Linienlaser)
- Wasserwaage


—► für die Montage sind 2 Personen notwendig

-  Seilabhängung
-  Primärkabel (220-230 Vac)
-  Sekundärkabel (48 Vdc)
-  Distanzhalter
-  Zugentlastung (Vormontiert / darf nicht verstellt werden!)
-  Kabelhalter
-  Primäranschluss bauseits / Deckenrosette
-  Leuchtelemente können hier **nicht** eingefahren werden!

Schiene mit Seilabhängung / Betriebsgerätebox extern positioniert



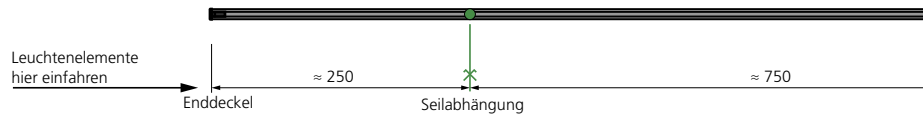


Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m), einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagematerial.

Platzierung der Betriebsgerätebox sekundärseitig direkt vor der Schiene möglich. Sekundärkabel muss oberhalb der Schiene geführt werden.

Die Seilabhängung darf nur an horizontal ausgerichtete Flächen montiert werden.



Kabelführung

Das Sekundärkabel kann bis zur ersten Seilabhängung (sekundärseitig) innerhalb der Schiene verlegt werden.

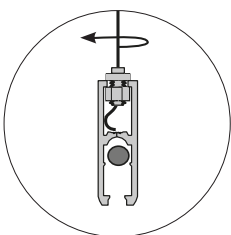
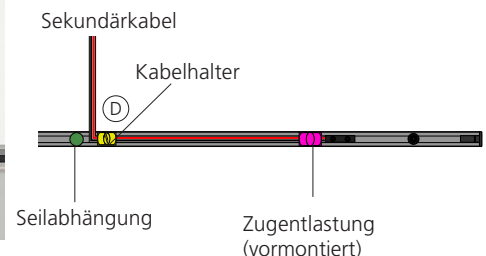
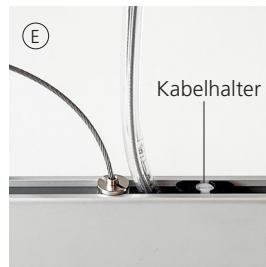
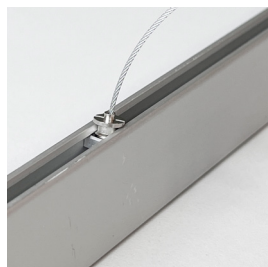
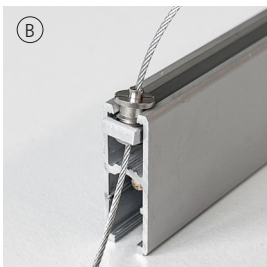
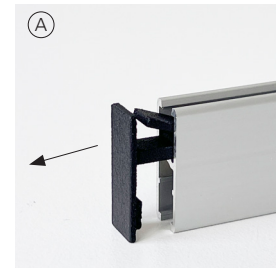
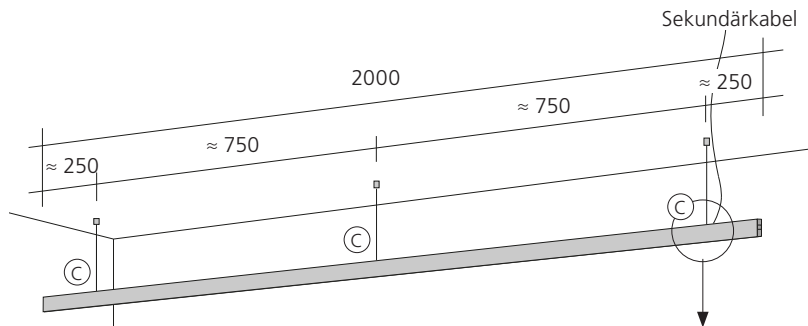
Im Bereich der Schieneneinspeisung kann kein Kabel verlegt werden. An der Position, an der das Kabel aus der Schiene geführt wird, ist ein Kabelhalter zu verwenden.

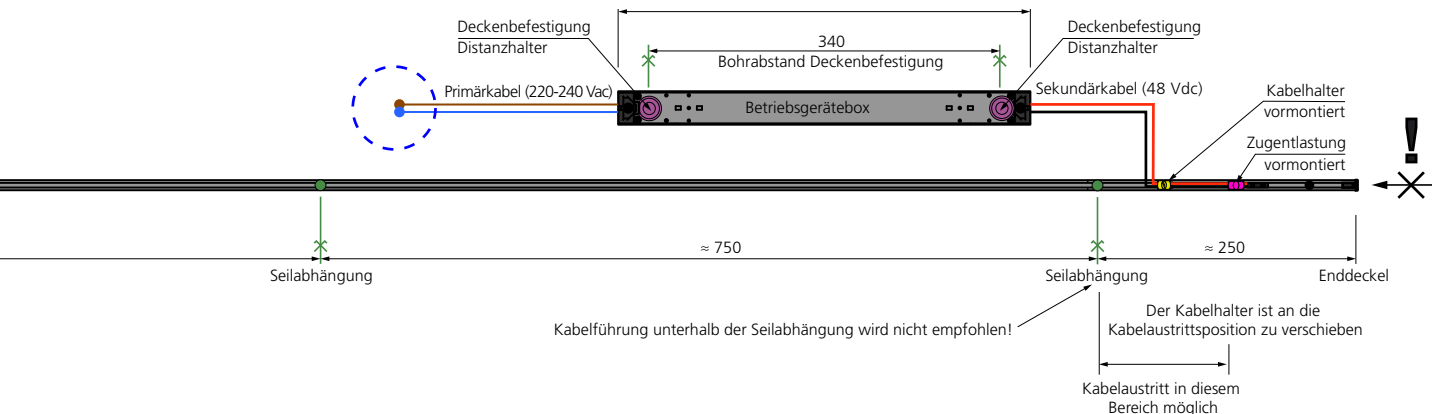
Schiene und Betriebsgerätebox vorbereiten

- An Schiene Klettband lösen und Sekundärkabel neben Schiene auslegen. (Sekundärkabel ist an Schiene vormontiert – Nicht lösen!)
- Schiene, Betriebsgerätebox und Montagematerial auf sauberer und kratzfreier Arbeitsfläche bereitstellen – Material gemäss Materialliste (Seite 4) auf Vollständigkeit überprüfen.
- Abdeckung von Betriebsgerätebox entfernen – Abdeckung geschützt aufbewahren.

Schiene vorbereiten – Sekundärkabel und Seilabhängung

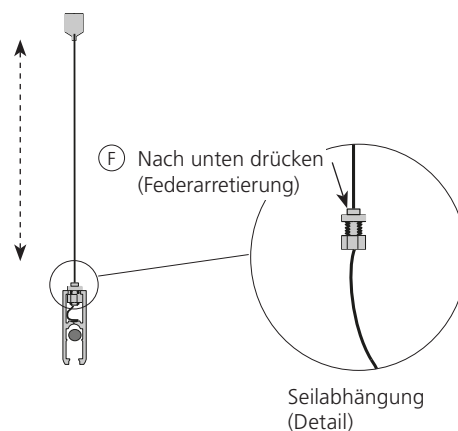
- Auf der entgegengesetzten Seite von der Schieneneinspeisung die Abdeckkappe entfernen. (A)
- Die Seilabhängungen (3 Stück) auf der entgegengesetzten Seite der Schieneneinspeisung in die Schiene einfahren (B) und gemäss Skizze positionieren (C) und fixieren.
- Den vormontierten Kabelhalter so weit lockern, dass er verschiebbar ist (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (D)
- Die Zugentlastung (mit schwarzer Markierung) beim Sekundäranschluss zur Schiene darf NICHT gelöst oder verschoben werden!
- Kabelaustritt vom Sekundärkabel bis zur Seilabhängung führen und mit dem Kabelhalter fixieren (Schlitz-Schraubenzieher Nr. 0). (E)





Seillängen von Seilabhängung einstellen.

Seillänge einstellen (die Seile können im montierten Zustand nachgestellt werden). (F)

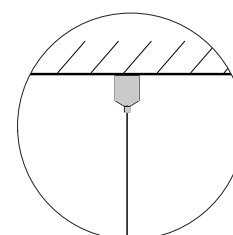
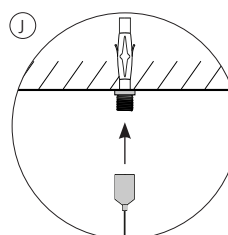
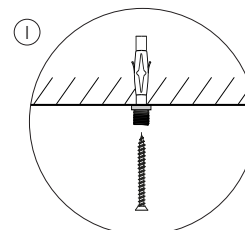
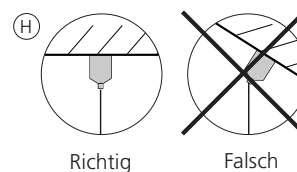
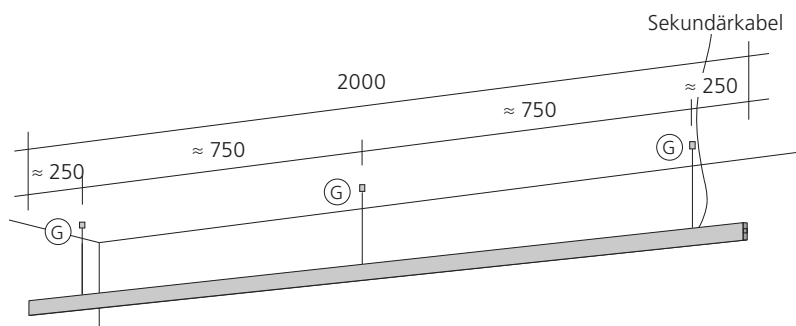


Adapter von Seilabhängung an Decke montieren

- Die Befestigungslöcher (3 Stück) für die Seilabhängung gemäss Empfehlung (siehe Vermassung) markieren. (G)
- Die Seilabhängung darf nur an horizontal ausgerichtete Flächen montiert werden. (H)

Wichtig: Die Länge vom Sekundärkabel beträgt 3.5m.


- Drei Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing 6 \times 45$ mm). (I)
- Die Deckenadapter von den Seilabhängungen in der Flucht mit den Schrauben an die Decke montieren. (G)
- Tragfähigkeit der Befestigung überprüfen und bei Bedarf an die jeweilige Deckenkonstruktion anpassen bzw. austauschen.



Schiene an Decke montieren

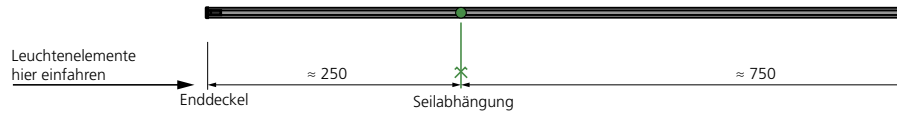
Schiene mit Seilabhängungen an Deckenhülse befestigen, indem die Schraubabdeckung im Gegenuhrzeigersinn auf die Deckenhülse aufgeschraubt wird. (J)

Falls notwendig Höheneinstellung der Schiene nachjustieren (F) (Wasserwaage) – überschüssige Seile abschneiden.

Wichtig: Der elektrische Anschluss darf nur von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Stromzufuhr während der Montage unterbrechen (Sicherung entfernen). 

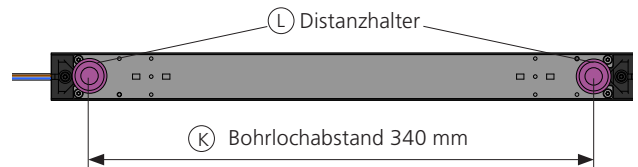
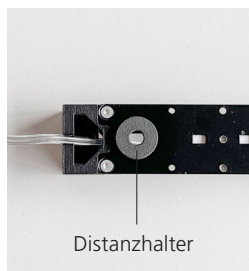
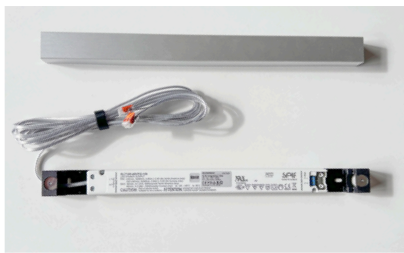
Das Schienensystem besteht aus einer Schiene mit vormontiertem Sekundärkabel (48 Vdc, Länge 3.5 m) einer Betriebsgerätebox mit einem vormontiertem Primärkabel (220-240 Vac, Länge 3.5 m) und den Montagematerial.

Platzierung der Betriebsgerätebox sekundärseitig direkt vor der Schiene möglich. Sekundärkabel muss oberhalb der Schiene geführt werden.



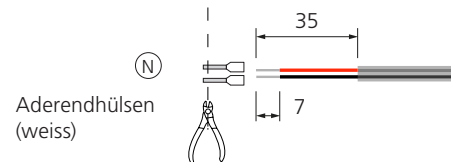
Betriebsgerätebox an Decke montieren

- Position des Primär- bzw. Sekundäranschlusses beachten und die Position der Betriebsgerätebox (Länge 400 mm) festlegen.
- Die zwei Befestigungslöcher für die Betriebsgerätebox (Bohrlochabstand 340 mm) markieren. (K)
- Löcher bohren und Dübel setzen (Bohrung $\varnothing 6 \times 45$ mm).
- Abdeckung vorsichtig von Betriebsgerätebox entfernen (hält magnetisch).
- Betriebsgerätebox mittels Schrauben und je einem Distanzhalter pro Seite an die Decke montieren. (L)

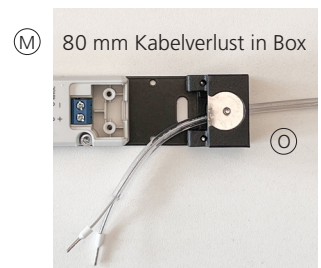


Sekundärkabel an Betriebsgerätebox anschließen

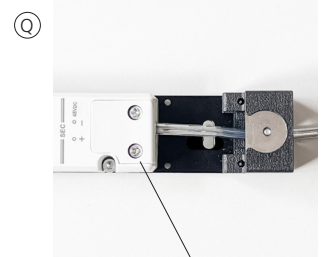
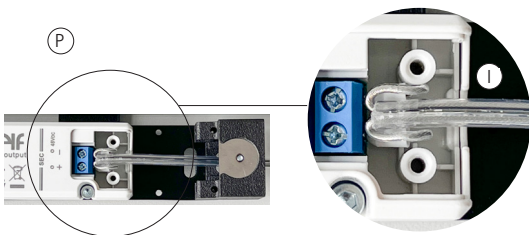
- Sekundärkabel von der Schiene anhand der Position der Betriebsgerätebox einkürzen.
- Wichtig:** Kabelverlust in der Box 80 mm. (M)
- Kabel abisolieren und mittels Krimpzange mit Aderendhülsen (weiss) verkrimpen und gegebenenfalls die Hülsen kürzen. (N)
- (Bei Schraubkontakten sind für Litzenkabel Aderendhülsen vorgeschrieben und zwingend zu verwenden!)



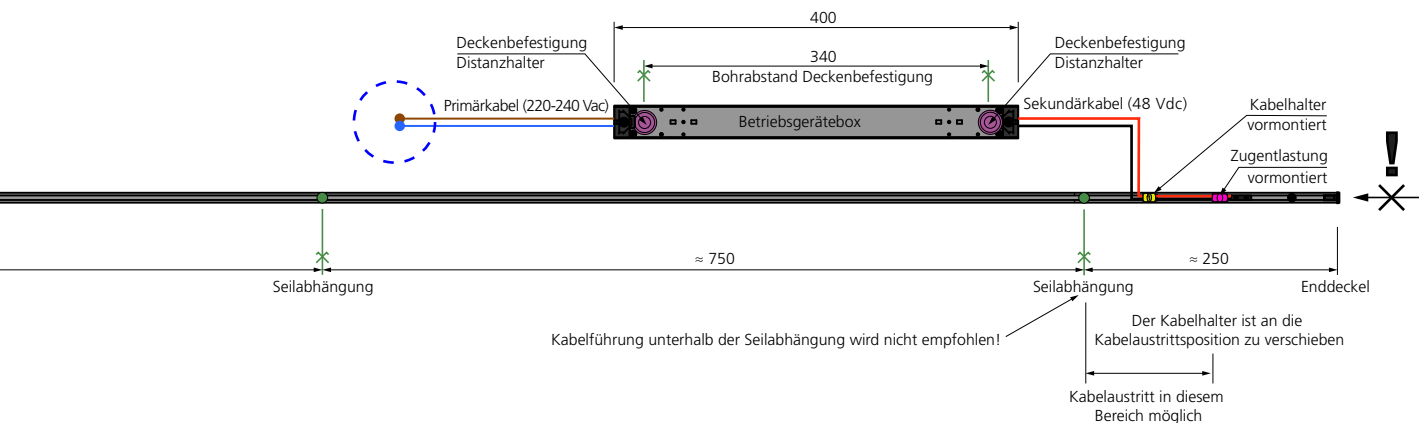
- Achtung:** Nur so viel abisolieren, so dass die doppelte Isolation gewährleistet werden kann.
- Vorbereitetes Sekundärkabel in Endkappe von Betriebsgerätebox einfädeln. (O)



- Wichtig:** Abhängig von der Situation vorgängig das Sekundärkabel in einem bauseitigen Kabelkanal oder mit Halterungen an der Decke fixieren.
- Sekundärseitig die Abdeckkappe vom Betriebsgerät entfernen und das Sekundärkabel der Schiene an 48 Vdc anschließen (⊖ Minus-Pol ist (P) mit schwarzem Faden markiert).
- Abdeckkappe (Zugentlastung) sekundärseitig am Betriebsgerät wieder montieren. (Q)
- Achtung:** Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden und das Kabel muss mit der Abdeckkappe (Zugentlastung) gut fixiert werden. Am Kabel ziehen und Zugentlastung prüfen.



Die einfach isolierten Litzen müssen sich innerhalb des Betriebsgerätegehäuses befinden – der Kabelmantel muss für die sichere Zugentlastung zwingend bis ins Gehäuse geführt werden!



Primäranschluss in Deckendose / Endmontage

- Für den elektrischen Anschluss muss bauseits genügend Platz vorhanden sein (Anschluss Unterputz) – innerhalb der Betriebsgerätebox können keine zusätzlichen Anschlussklemmen / Zugentlastungen oder dergleichen verstaut werden.
- Die Installation gemäss den gesetzlichen Installationsvorschriften ausführen:
Gegebenenfalls das Primärkabel auf die gewünschte Länge einkürzen und abisolieren.
Das Primärkabel von der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (Deckendose bei Leuchtenanschlussstelle) anschliessen. Es wird empfohlen für den Anschluss die mitgelieferten Anschlussklemmen zu verwenden.

Wichtig:

Bei bauseitigen Klemmen mit Schraubkontakten z.B. Lüsterklemmen sind bei Litzenkabel Aderendhülsen vorbeschrieben und zwingend zu verwenden! Bei bauseitigem Speisungsanschluss aus Drähten dürfen keine Aderendhülsen eingesetzt werden!

Abhängig von der gewählten Deckenrosette muss vorgängig das Primärkabel in die Rosette eingefahren werden und / oder eine Zugentlastung montiert werden – wenn das Kabel nicht in einem Kabelkanal an die Deckendose geführt wird, ist eine Zugentlastung in der Deckendose zwingend notwendig (Zugentlastung bauseits sicherstellen).

- **Siehe Übersicht Deckenrosetten auf Seite 12** (Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte). Die Montage der Rosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden.
- Abdeckung vorsichtig auf Betriebsgerätebox montieren (hält magnetisch).

Sind Schiene inkl. Betriebsgerätebox montiert und der Primäranschluss an die Deckendose fachgerecht angeschlossen, können die entsprechenden Lichtelemente gemäss separater Anleitung montiert werden.

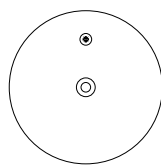
Übersicht Deckenrosetten – Rosette kann optional bestellt werden / nicht im Lieferumfang der Leuchte

Die Deckenrosette gemäss der gewählten Schienenmontage und dem bestehenden elektrischen Anschluss wählen:

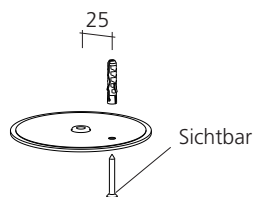
Rosette deckenbündig / Art. 7200-66

Deckenrosette mit senkrechter Kabelführung – nicht geeignet für elektrischen Anschluss im Bereich von Schiene / Betriebsgerätebox. Diese Deckenrosette muss zwingend vor dem elektrischen Anschluss vom Primärkabel der Leuchte an das bauseitige Speisungskabel (bei Leuchtenanschlussstelle) auf das Primärkabel montiert werden!

(Die Montage der Deckenrosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden – Anleitung im Lieferumfang der Rosette.)



ø 80 mm

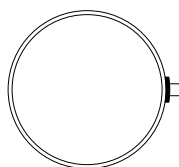


Aufbaurosette / Art. 5050-60

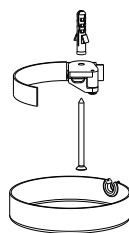
Aufbaurosette mit seitlicher Kabelführung.

Die Montage dieser Aufbaurosette unterhalb von Schiene / Betriebsgerätebox ist nicht möglich.

(Die Montage der Aufbaurosette muss gemäss der separaten Anleitung ausgeführt werden – Anleitung im Lieferumfang der Rosette.)



ø 80 mm
(h = 18 mm)



BALTENSWEILER AG
Staldenhof 2
6014 Luzern

T +41 41 429 00 30
info@baltensweiler.ch

